

Protokoll

über die Sitzung Orsrates der Ortschaft Mariensee am Donnerstag, 28.08.2025 , 19:30 Uhr,
Schützenhaus Mariensee, An der Beeke 16, 31535 Neustadt a. Rbge.

Anwesend:

Ortsbürgermeister/in

Herr Dr. Ulrich Baulain

Stellv. Ortsbürgermeister/in

Frau Corinna Pahl-Seegers

Mitglieder

Herr Friedhelm Klingemann

Herr Holger Marx

Herr Frank Pottberg

Herr Jan Röhrbein

Herr Nils Vehrenkamp

Verwaltungsangehörige/r

Herr Peter Meyer

Zuhörer/innen

Zuhörer/innen

3 Personen

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 20:28 Uhr

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- 1 Feststellung der **ordnungsgemäßen** Ladung, der **Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**
- 2 Genehmigung des Protokolls über den **öffentlichen** Teil der Sitzung am 15.05.2025
- 3 Berichte und Bekanntgaben
- 3.1 Informationen zum Stand der Dorfentwicklung
- 3.2 **Bekanntgabe Ortsräte Zuwendungen aus Windenergie**
- 4 Einwohnerfragestunde **gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes**
- 5 Produktplan der Stadt Neustadt a. Rbge. für das Haushaltsjahr **2025/114**
2026; Beteiligung der Ortsräte
- 6 Verbesserung einer Radwegeverbindung zwischen Wulfelade und Evensen **2025/136**
- 7 Tempo-30-Zonen in Wulfelade
- 8 Anfragen
- 8.1 Autowerkstatt Himmelreicher Str. 6 - Anfrage vom 15.05.2025
- 8.2 Bus-Wendehammer in Himmelreich
- 8.3 **Verlängerung der Tempo-70-Zone auf der L 191**

I. Öffentlicher Teil

1. **Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

Ortsbürgermeister Dr. Baulain stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung fest.

2. **Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 15.05.2025**

Der Ortsrat der Ortschaft Mariensee fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung am 15.05.2025 wird genehmigt.

3. **Berichte und Bekanntgaben**

3.1. **Informationen zum Stand der Dorfentwicklung**

Herr Dr. Baulain informiert über den aktuellen Stand der Dorfentwicklung.

Am 02.09.25 trifft sich das Kompetenzteam in Wulfelade.

Bis zum 30.09.2025 können noch **Anträge** bei der Stadt Neustadt gestellt werden, **müssen** aber zwei Wochen vor Fristablauf vorliegen.

Kleinstvorhaben können aus einem Gesamtbudget mit einer **Maximalförderung** von 2.500 € je Projekt unterstützt werden.

3.2. **Bekanntgabe Ortsräte Zuwendungen aus Windenergie**

Verlesen von Herrn Meyer. **(Anlage 1)**

4. **Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes**

Ein Einwohner fragt an, warum die Stadt Neustadt bisher nicht auf seinen **Mängelhinweis** vom 26.09.2024 reagiert hat. Wann ist mit der Abstellung des Mangels zu rechnen?

5. **Produktplan der Stadt Neustadt a. Rbge. für das Haushaltsjahr 2025/114**
2026; Beteiligung der Ortsräte

Herr Dr. Baulain **erläutert** die Drucksache insbesondere auf die die Ortschaft Mariensee **betreffenden Punkte**. Herr Vehrenkamp **trägt die Vorschläge des Ortsrats vor**.

Der Ortsrat der Ortschaft Mariensee fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Ortsrat der Ortschaft Mariensee nimmt die **Ansätze** für das Jahr 2026 zur Kenntnis, soweit der Ortschaftsbereich betroffen ist und **schlägt für** den Haushalt 2026 folgende **Maßnahmen** in der angegebenen Reihenfolge zur Umsetzung vor:

1. Ergebnishaushalt:

2. Investitionshaushalt:

- a) **Verlängerung des Gehweges in Wulfelade bis zum Ortsende in Richtung Evensen entlang der L 191. Nach Bebauung weiterer Baulücken in diesem Bereich soll der Gehweg bis zum letzten Haus / Ortsende weiter ausgebaut werden, um die Verkehrssicherheit in diesem Bereich herzustellen.**
- b) **Wiederholt wird auf den dringend notwendigen Ausbau von Radwegeverbindungen im Bereich der Ortschaft Mariensee hingewiesen:**
 1. **Empede - Himmelreich entlang der K 313**
 2. **Wulfelade - Welze, Lückenschluss in das nördliche Stadtgebiet entlang der L 191**
 3. **Mariensee -Basse entlang der Wasserstraße**

3. Haushaltskonsolidierung:

Rat und Verwaltung werden gebeten, diese **Maßnahmen zu unterstützen** und sich bei den **zuständigen Körperschaften** (Region Hannover bzw. Land Niedersachsen) für die Realisierung einzusetzen.

6. Verbesserung einer Radwegeverbindung zwischen Wulfelade und Evensen 2025/136

Reinhard Scharnhorst wird einstimmig als **Sachverständiger** zugelassen und **erläutert** das Vorhaben.

Der Ortsrat der Ortschaft Mariensee fasst einstimmig folgenden empfehlenden

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, einen Antrag auf **Leader-Förderung** sowie auf **Gewährung von Kofinanzierungsmitteln** nach der Zuwendungsrichtlinie „**Regionaler Kofinanzierungsfonds(REKO)**“ der Region Hannover für die bauliche Verbesserung der Radwegeverbindung zwischen Wulfelade und Evensen im Verlauf mehrerer **überörtlicher Radrouten**, zu stellen. Parallel wird die **Naturschutzrechtliche Genehmigung** für die geplante **Baumaßnahme im Landschaftsschutzgebiet „Untere Leine“** beantragt.

Unter der Voraussetzung eines positiven **Förderbescheides** wird die Verwaltung mit der baulichen **Umsetzung der Baumaßnahme beauftragt**.

7. Tempo-30-Zonen in Wulfelade

Herr Dr. Baulain **erläutert**, dass seit 2020 in den Ortschaften vom Ortsrat Bereiche angemeldet werden **können**, in denen Tempo-30-Zonen ausgewiesen werden sollen. Für die Ortschaft Wulfelade hatte sich der Ortsrat **zunächst** dagegen ausgesprochen. Dies soll nachgeholt werden.

Herr Klingemann **trägt** vor, dass für Wulfelade folgende **Straßen** zur Ausweisung als Tempo-30-Zonen angemeldet werden sollen:

Moritzgraben, Ambossweg, Deisterweg, Raiffeisenweg, Fillerfuhren, Schwarzer Berg, Ringendahl und Lohbergstraße.

Der Ortsrat der Ortschaft Mariensee fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Ortsrat der Ortschaft Mariensee regt an in Wulfelade folgende **Straßen** als Tempo-30-Zonen auszuweisen:

Moritzgraben, Ambossweg, Deisterweg, Raiffeisenweg, Fillerfuhren, Schwarzer Berg, Ringendahl und Lohbergstraße.

Antwort von Herrn Gleue (SG Öffentliche Sicherheit und Verkehr):

Alle **Straßen** abseits der Wulfelader **Straße (Landesstraße 192)** und der **Straße Zum Ackern (Kreisstraße 307)** werden **gemäß** Beschluss des Orsrates der Ortschaft Mariensee vom 28.08.2025 als Tempo 30-Zone ausgewiesen. Grundlage **für** diese Entscheidung ist die Drucksache 2020/029. Da die **Lohbergstraße** lediglich eine **Einzelstraße** ist, wird diese mit **einer streckenbezogenen Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h beschildert**.

8. Anfragen

8.1. Autowerkstatt Himmelreicher Str. 6 - Anfrage vom 15.05.2025

Frau Pahl-**Seegers** fragt an, ob eine nochmalige **Überprüfung** aus der Anfrage vom 15.05.2025 veranlasst wurde und ob diese bereits erfolgt ist.

8.2. Bus-Wendehammer in Himmelreich

Frau Pahl-Seegers bittet darum, dass die Stadtverwaltung Regiobus darauf hinweist, dass die Zufahrt zum Wendehammer in Himmelreich langsam befahren wird, da dort auch **Fußgänger** und Radfahrer unterwegs sind.

Antwort von Herrn Gleue (SG Öffentliche Sicherheit und Verkehr):

Die Stadtverwaltung hat die Bitte an die **zuständige** Stelle der **Üstra** (ehemals Regiobus) weitergeleitet.

8.3. Verlängerung der Tempo-70-Zone auf der L 191

Herr Vehrenkamp fragt an, ob die Tempo-70-Zone auf der L 191 zwischen Evensen und Wulfelade **durchgängig verlängert** werden kann und dann auch den Bereich Sportplatz / Waldbad und Wulfelade Ortseingang miteinfassen **würde**. Er reicht hierzu als Anlage einen Antrag des Waldbad Wulfelade e.V. und TSV Mariensee Wulfelade e.V. an die Nds. Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr ein (**Anlage 2**).

Antwort von Herrn Gleue (SG Öffentliche Sicherheit und Verkehr):

Die Stadt Neustadt **unterstützt** den Vorschlag im genannten Bereich der Wulfelader **Straße (Landesstraße 191)** eine **durchgängige** Regelung der **zulässigen Höchstgeschwindigkeit** von 70 km/h zu erzielen und hat Stellungnahmen der NLStBV Hannover und der Polizei eingeholt. Das Ergebnis ist positiv: Die Anpassung der Verkehrsregelung und somit die Neuordnung der Beschilderung wird durch die Stadtverwaltung entsprechend angeordnet. Die zur NLStBV **gehörende Straßenmeisterei** Berenbostel **setzt die Maßnahme vor Ort um**.

Mit einem Dank an die Anwesenden **schließt** Herr Dr. Baulain den **öffentlichen** Teil der Sitzung um 20:26 Uhr.

Der Bürgermeister

Ortsbürgermeister

Im Auftrag

(vgl. Protokoll)

Neustadt a. Rbge., 04.09.2025

Bekanntgabe Ortsräte Zuwendungen aus Windenergie:

Mit Ratsbeschluss vom 05.12.2024 wurde beschlossen, dass die Zuwendungen aus den Windenergieanlagen an die betroffenen Ortsräte gehen. Die Zuwendungen sollen im Rahmen des § 93 NKomVG von den Ortsräten eingesetzt werden. Grundsätzlich soll das Geld bis zum 31.12. des laufenden Jahres ausgegeben werden. Die Gelder können über mehrere Jahre angespart werden, wenn der Zweck benannt wird wofür das Geld angespart werden soll.

Die Zuwendungen werden im Ratsbüro verwaltet und können nach Beschluss des Orsrates gegen Vorlage einer Rechnung bzw. eines Nachweises ausgezahlt werden.

Bei der Beschlussfassung muss darauf geachtet werden, dass festgelegt wird, aus welchem Topf das Geld gezahlt werden soll (Mittel zur Verschönerung des Ortsbildes oder Zuwendungen aus Windenergie), damit es nachvollziehbar ist, wofür die Zuwendungen aus Windenergie eingesetzt werden.

Der aktuell verfügbare Betrag kann von dem/der Ortsbürgermeister/in beim Ratsbüro erfragt werden.

Fachdienst Zentrale Dienste und Recht

04.06.2025

Waldbad Wulfelade e.V.

info@waldbad-wulfelade.de

Wulfelader Str. 50
31535 Neustadt

Waldbad Wulfelade e.V. • Wulfelader Str. 50 • 31535 Neustadt
Niedersächsische Landesbehörde
für Straßenbau und Verkehr
Göttinger Chaussee 76A
30453 Hannover

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir kontaktieren Sie in einer Angelegenheit, die die Sicherheit unserer Kinder betrifft, welche sich auf dem Sportplatz unseres Vereins betätigen wollen oder zu einer Abkühlung in unserem örtlichen Waldbad in Wulfelade unterwegs sind.

Genauer gesagt geht es um einen Abschnitt der L191, der die Ortschaft Wulfelade mit den beiden oben genannten Stätten verbindet und dadurch als Hauptzugangsweg genutzt wird. Auf dem Abschnitt unmittelbar um den Sportplatz, sowie das Waldbad ist auf der L191 eine Tempo-70-Zone eingerichtet. Unverständlicherweise gibt es aber, vom Ortsausgang Wulfelade beginnend, einen Streckenabschnitt von gut 200m (in der beigefügten Grafik rot markiert), welcher nicht begrenzt ist. Da dies allerdings ein essenzieller Teil der Strecke ist, welche die Kinder unserer Vereine mehrmals die Woche mit dem Fahrrad nutzen, stellt diese Tempo-100-Zone eine unverhältnismäßige Gefährdung der Kinder dar.

Bestärkt wird unser Anliegen dadurch, dass wir leider häufiger beobachten können, dass dieser vergleichsweise kurze Abschnitt auch tatsächlich von Verkehrsteilnehmern noch zum beschleunigen genutzt wird. Wir bitten Sie also mit Nachdruck an dieser Stelle die Sinnhaftigkeit der Beschilderung zu prüfen und schlagen vor, dass Sie das Tempo-70-Verkehrsschild unmittelbar an den Ortsausgang verschieben. Die derzeit bestehende Tempo-100-Zone ist nicht notwendig für einen vernünftigen Verkehrsfluss und der Sicherheit der Radfahrer, besonders im jungen Alter, sollte eine angemessene Gewichtung zugeordnet werden, da es auf dieser Strecke keinen Fahrradweg gibt. Der an dieser Stelle geringe notwendige Arbeitsaufwand zur Verbesserung der allgemeinen Verkehrssituation sollte trivial sein, um möglichen Unfällen vorzugreifen.

Wir bedanken uns im Voraus und freuen uns über eine Rückmeldung!

Mit freundlichen Grüßen,



Naemi Heierhorst
1. Vorsitzende Waldbad Wulfelade e.V.



Florian Rau
1. Vorsitzender TSV Mariensee Wulfelade e.V.

Anhang: Grafische Veranschaulichung der geschilderten Situation (Seite 2)

